



Anleitung 3-Phasen Wechselstromstator Test

Achtung: alle Messungen in eingebautem Zustand

1. Test:

- Stellen Sie Ihr Multimeter auf Durchgangs Prüfung (meist mit Ω gekennzeichnet)
- Das Kabel vom Stator kommend am Kabelbaum / Regler abstecken.
- Alle drei Kabel vom Stator kommend gegeneinander Messen (1-2 / 2-3 / 3-1)
- jede Messung sollte um 0 Ω liegen
- wichtig ist die Gleichmäßigkeit der gemessenen Werte (z.B: 0,0 Ω /0,0 Ω /0,0 Ω sind perfekte Werte, dagegen 0,0/0,0/1,5 würde auf einen defekten Stator hindeuten)
- Zeigt eine Messung keinen Durchgang an, ist der Stator defekt.

2. Test:

- Das Multimeter steht weiter auf Durchgangs Prüfung (meist mit Ω gekennzeichnet)
- Alle drei Kabel vom Stator kommend gegen Masse (Motorgehäuse) messen
- Hier darf bei keiner Messung ein Durchgang angezeigt werden.
- Zeigt eine Messung einen Durchgang an (auch im M Ω - Bereich) ist der Stator defekt

3. Test:

- Stellen Sie Ihr Multimeter auf Spannungsmessung AC (Wechselstrom)
- Das Kabel vom Stator kommend am Kabelbaum / Regler ist noch abgesteckt.
- Motor starten
- Alle drei Kabel vom Stator kommend gegeneinander Messen (1-2 / 2-3 / 3-1)
- Alle Messungen müssen bei gleicher Drehzahl auch den gleichen Wert haben
z.B.: Drehzahl liegt bei 3500 upm, Spannung liegt bei Messung 1-2 bei 50V bei Messung 2-3 bei 50V und bei Messung 3-1 auch bei 50V.
- Auch muss bei Erhöhung der Drehzahl die Spannung bei allen Messungen gleichmäßig ansteigen.
- Sollte eine Messung deutlich andere Werte bringen ist der Stator defekt.
z.B.: Drehzahl liegt bei 3500 upm, Spannung liegt bei Messung 1-2 bei 50V bei Messung 2-3 bei 50V und bei Messung 3-1 bei 10V.